Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 78 (1952)

Heft: 41

Artikel: Von hinterm Vorhang

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-491728

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Von hinterm Vorhang

(In Sachsen ist verboten worden, daß Lebensmittelgeschäfte die Bezeichnung «Kolonialwaren» führen. Denn diese Bezeichnung sei «eine Herabsetzung der um ihre Freiheit ringenden kolonialen und abhängigen Völker».)

Kolonien? Kapitale Schande!!
So etwas gibt's nicht im Sachsenlande!
Diesbezüglich gab der Kreml zu Bericht:
«Kolonial» und «Waren» ziemt sich ostwärts nicht!
Denn empfindsam sind laut Prawda die Gemüter —
Und man nennt von jetzt an diese Waren «Satelliten-Güter»!

WS

& Co.

Weil Stehkragen-Schacht, der Hjalmar, Entnazifiziert, nie dabei war, Darf er jetzt in Hamburg, dem Richter sei Dank, Eröffnen in Bälde die «Schacht&Co-Bank». (An Schacht und an Co und an ähnlichen Wesen Wird Teutschland in Bälde und restlos genesen …)



"Öb ich en Schtammbaum chönn vorlege? Ich fröge Sie ja au nid nach em Schtammbaum!"

Falsche Reihenfolge!

An einem Neubau unserer Stadt stehen folgende Reklamen schön untereinander:

> Walliser Weine Trinkt Passugger ZURICH UNFALL Tea Room

Einem 'Eingeborenen' gefiel diese Reihenfolge ganz und gar nicht, indem er meinte: «In der Praxis geht es gewöhnlich so, daß nach dem Wein der Unfall und erst nachher Passugger und Tee an die Reihe kommen!»

Berichtigung

In Nr. 29 erschien eine Zeichnung «Tschis of Switzerland». Wir werden darauf aufmerksam gemacht, daß der aus Deutschland importierte VELVETA-Chester-Rahmkäse nicht als Schweizer Fabrikat verkauft wird und somit keinen Anspruch auf das Schweizer Bürgerrecht macht. Die amerikanische Firma, die diesen VELVETA-Käse fabriziert und in die Schweiz verkauft, ist zugleich der größte Importeur von Schweizer Käse in den USA. Nebelspalter

Zur Freundschaftswoche Basel-Zürich

Wo bleibt die Liebe, wenn man sich nicht mehr necken darf?

VOM DACH gepfiffen...

Demokratie ist die Herrschaft des Volkes; in der «Volksdemokratie» wird das Volk beherrscht.

Zuerst kriegten die Deutschen einen Führer, dann führten sie Krieg.

Wenn wir aus der Geschichte lernen würden, gäbe es weniger Geschichten.

Den kommunistischen «Friedenspartisanen» steht der Hafz zu Gevatter.

Es gibt politische Probleme, die ungelöst bleiben, weil sie von Politikern als unlösbare erfunden wurden.

Man spricht von deutscher Einheit, um Zwietracht zu säen. Chräjebüehl

Feriengeflüster

Ein Pariser Gemeinderat, der seine Ferien auf recht angenehme Weise in Cannes verbringt, sieht die zukünftige Europa-Armee wie folgt: französische Infanterie, englische Marine, deutsche Artillerie, amerikanische Hilfe und ... italienische Musik. – Ideen haben die Leutel ...

Aus dem ehelichen Alltag

Sie (mit Päckli beladen heimkommend): «Söll ich Dir zeige, was ich gkauft ha?»

Er: «Zeigmer lieber, was D nüd gkauft häschtl»

Bewertung des Ehestandes

Bei einer Familienteier geht die Rede von der Ehedauer bei der silbernen, goldenen, diamantenen und eisernen Hochzeit. Fragt der kleine Hansli: «Wenn fyret me de di hölzigi?»

Auf, auf zur Britt-Rasur!

Wie leichten Herzens geht's doch heute vor den Spiegel, dank Britt, der neuen Seifencrème mit T8-Hexachlorophen:



Engros: WEYERMANN + CO. ZÜRICH 44.